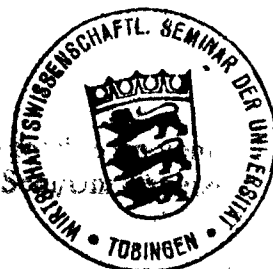


STATISTISCHE BERICHTE



Schm Wiwi
11. MRZ 2009

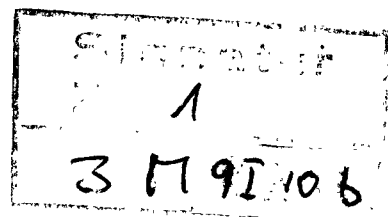


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

ZG 43

Arb.-Nr. VI/19/71

Erschienen am 27. Juni 1956



Weltmarktpreise ausgewählter Waren
Mai – Juni 1956

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Weltmarktpreise ausgewählter Waren
Mai/Juni 1956

Die Preisentwicklung an den internationalen Warenmärkten zeigte zwischen Mitte Mai und Mitte Juni keine einheitliche Tendenz. An den Agrarmärkten traten Preisabschwächungen bei Getreide, Ölfrüchten, Ölen und Fetten, Baumwolle, Sisal und Jute ein. Unter den industriellen Rohstoffen gaben zunächst die NE-Metallpreise stärker nach, insbesondere Kupfer sowie der Kautschukpreis. Anfang des Monats Juni machte sich jedoch ein leichtes Anziehen dieser Notierungen bemerkbar. Die Erholung wird indessen in der Fachpresse als nicht recht solide fundiert beurteilt.

Der aufgezeigten Entwicklung zufolge lag Moody's Index (USA) Mitte Juni um 1,4 vH unter dem Stand von Mitte Mai; der Index nach Reuter (Großbritannien) gab bis Anfang Juni um 2,6 vH nach und stieg dann wieder um 1,3 vH.

Indices der Stapelwarenpreise
in den V.St.v.Am. und in Großbritannien

Z e i t	V.St.v.Am.	Großbritannien
	Moody's Index 31.12.1931 = 100	Reuters Index 18.9.1931 = 100
1938 JD	143,5	139,5
1950 JD	417,9	512,8
1955 JD	404,0	494,0
1955 Mai	400,6	488,3
1956 April	421,7	487,4
Mai	418,1	488,0
18. Mai	420,8	490,1
25. "	416,1	484,2
1. Juni	412,1	478,6
8. "	415,1	480,4
15. "	413,4	485,1

Infolge der beabsichtigten größeren Regierungsverkäufe und des angesichts der neuen Ernte besonders fühlbaren Agrarüberschusses hatte US-amerikanischer Weizen, mit Ausnahme von Redwinter II, Preisrückgänge von 7 - 8 vH zu verzeichnen. Die Preise für argentinischen und australischen Weizen, cif-London, neigten zur Schwäche, während kanadischer in London und Winnipeg stetig beurteilt wurde. Als Ursache der sinkenden Preistendenz wird gelegentlich auch die Verlängerung des Weltweizenabkommens angeführt, da es keine Gelegenheit zur Ausweitung des Absatzes biete. Die Roggenpreise folgten im allgemeinen dem Trend der Weizenpreise und gaben am amerikanischen Markt sowie in Kopenhagen leicht nach. Auch Hafer mußte kleine Preisabstriche hinnehmen, wodurch die im Vormonat zu beobachtenden leichten Verteuerungen zum Teil wieder abgebaut wurden. Die Gerstenpreise, die in den beiden letzten Monaten hauptsächlich infolge der erhöhten Nachfrage nach Braugerste stärker gestiegen waren, konnten ihren hohen Stand nicht halten und fielen etwa auf das Niveau von Februar zurück. Der Preis für Mais zog in Chicago und New York etwas an, während argentinischer

in London leicht rückläufig war. Der Weltüberschuß an Reis ist infolge von Kompensationsgeschäften der Produzentenländer mit der UdSSR kleiner geworden. Burmesischer und siamesischer Reis zeigten bei guter Nachfrage in London eine betont feste Haltung, während italienischer in Mailand etwas schwächer notierte. Ebenfalls gut gehalten haben sich Hülsenfrüchte, bei denen sich besonders die Preise für Chile-Linsen stark erhöhten. Die Preise für Weizenmehl waren in London und New York unverändert.

Auch der Zuckerpreis konnte das Mitte Mai erreichte Niveau halten und bewegt sich unter geringen Schwankungen weiter etwas über dem Mindestpreis. Weißer Zucker, frei Schiffseite Hamburg, konnte infolge erhöhter Nachfrage um rund 5 vH weiter anziehen.

Für Rohkaffee, Santos IV, New York, war wieder ein leichter Anstieg festzustellen, womit etwa der Stand von Mitte Februar wieder erreicht wurde. Für brasilianischen Kaffee waren in London leicht erhöhte Preise zu beobachten; ostafrikanischer Kaffee konnte nach leichter Abschwächung wieder die Notierung von Mitte Mai erreichen. Auch auf den Terminmärkten wurden steigende Preise notiert. Die anziehende Preistendenz für Kaffee wird durch den steigenden Bedarf, besonders in den USA, und durch die in Zentralamerika und Kolumbien kurz vor der neuen Ernte verknappten Vorräte erklärt. Die leichten Preisabschwächungen für Rohkakao haben sich an europäischen Handelsplätzen nur noch in Einzelfällen fortgesetzt. Im ganzen war der Markt stetiger, Spot- und Terminnotierungen zogen in London und New York um 4 bis 6 vH an, obwohl auf Grund der letzten Schätzungen mit einem Überhang von 42 000 t gerechnet wird. Für die Befestigung sollen vor allem spekulative Käufe, angeregt durch Berichte, wonach die afrikanischen Kakaohandelsgesellschaften kaum noch Ware zum Verkauf frei haben, verantwortlich sein. Die im letzten Monat beobachtete Tee-Baisse dürfte beendet sein. Zwar sank der Auktionsdurchschnittspreis in London noch kräftig ab, dies soll zum Teil jedoch auf einen Rückgang der Qualität des angebotenen Tees zurückzuführen sein. Teilweise neue Schätzungen über zu erwartende kleine Ernten sind geeignet, einen Tendenzumschwung einzuleiten. Orange Pekoe konnte in Colombo 13 vH gewinnen, in Djakarta war der Preis gleichbleibend. Auf dem internationalen Gewürzmarkt wies Pfeffer wieder etwas steigende Notierungen auf, nachdem die verfrühte indische Ernte einen Preisdruck ausgelöst hatte. Westindische Muskatnüsse hatten infolge amerikanischen Interesses höhere Preise zu verzeichnen, Zimt wurde, bedingt durch die anhaltende Trockenheit in Ceylon, stark verteuert.

Die Schlachtviehpreise konnten sich in Kopenhagen und Chicago im wesentlichen halten. Die Schweinefleisch- und Speckpreise stiegen am amerikanischen und europäischen Markt weiter an. Schinken wurde in London etwas teurer. Die Schmalz- und Talgpreise sanken, hauptsächlich saisonbedingt, weiterhin stärker ab. Die Eierpreise sind im wesentlichen konstant geblieben. Die Butterpreise wiesen in New York und Kopenhagen keine Veränderungen auf. In London waren um mehr als 10 vH höhere Preise zu verzeichnen.

Die stabile Preislage, die vor wenigen Wochen dem Markt für Ölfürchte, Öle und Fette das Gepräge gab, ist einer allgemeinen Preisabschwächung gewichen. Leinsaat konnte mit Preisrückgängen von 12 vH teilweise die zu Jahresanfang festgestellten Preise wieder erreichen. Kopra wurde, mit Ausnahme von Mosambik HD cif London, etwa um 8 vH verbilligt. Die Preise für Erdnüsse tendieren

infolge größerer Käufe der Verarbeiter dagegen relativ fest. Palmkerne und Sojabohnen hatten Preisrückgänge von etwa 5 vH, Rizinussaat von etwa 10 vH hinzunehmen. Leinöl sowie Baumwollsaatöl, dessen Preis in den USA bisher durch ständige Hilfslieferungen an Europa etwas gehalten wurde, verbilligten sich ebenfalls. Die Olivenölpreise neigten zur Schwäche. Die Preise für Kokosöl fielen stärker zurück, während die Erdnußölpreise je nach Herkunft unterschiedlich tendierten. Palmöl ist z. Zt. das einzige Nahrungsmittelöl mit fester Preistendenz.

Die Preise an den internationalen Wollmärkten hatten im Zeichen eines wachsenden Weltwollverbrauchs einen ansteigenden Trend zu verzeichnen. Besonders stark war der Preisanstieg für Kammzüge in London, Bradford und Antwerpen, wo Erhöhungen zwischen 4 bis 7 % festzustellen waren. Dies kam besonders bei den Bradforder Terminnotierungen zum Ausdruck. Auch Crossbred- und Merinowolle, die wachsende Bedeutung gewinnt und einen Anteil von rund 40 vH in der Weltwollproduktion erreicht hat, konnten in den USA und in Großbritannien höhere Preise erzielen. Die Preise in Melbourne blieben trotz des Schafschererstreiks und der Streikandrohung der australischen Hafenarbeiter konstant. Entgegengesetzt wirkte nämlich der hohe australische Wollüberschuß zu Ende der Saison 1955/56, hervorgerufen durch Transportschwierigkeiten, Regenfälle und Überschwemmungen in den östlichen Staaten. Die ansteigende Tendenz der Baumwollpreise hat sich in der Berichtsperiode nicht fortgesetzt, sondern sich verschiedentlich ins Gegenteil verkehrt. Die US-Notierungen neigten leicht zur Schwäche, die sich unter dem Eindruck der vom US-Department of Agriculture bekanntgegebenen Preise für die beabsichtigten CCC-Exporte mit 1,5 Millionen Ballen zu 25 Cents pro lb (früher 27,5 Cents), die um etwa 10 Cents unter dem normalerweise gezahlten Preis liegen, noch weiter verstärkte. Auch in Liverpool notierte amerikanische und ägyptische Baumwolle schwächer, nachdem sich die Preise für die nahe Sicht zunächst erholt hatten. Brasilianische Baumwolle in Sao Paulo und pakistanische in Karachi konnten den Preis halten. Auf Grund der zu erwartenden günstigen Ernte von 51 Millionen Ballen, gleich 2,7 Millionen Ballen mehr als in der Saison 1954/55, sagte der internationale beratende Baumwollausschuß für 1. August einen Weltbaumwollüberschuß von 25 Millionen Ballen voraus. Baumwollgarne und Baumwolldruckstoffe folgten in etwa dem Rückgang der Baumwollpreise. Japanische Rohseide notierte in Lyon gleichbleibend, sonst leicht ansteigend. Im ganzen war das Geschäft klein. Die neue Ernte, die das Niveau beeinflussen kann, wird in Japan im Juli erwartet.

Die Preise für Bast- und Hartfasern schwächten sich etwas ab. Sisal lag in New York und London unter den Preisen von Mitte Mai, wohl als Folge eines Verbrauchsrückganges von Sisal für Polsterzwecke in der Autoindustrie. Die Preise für Rohjute und Jutegebe wurden weiterhin leicht gesenkt, da sich die indischen Bedürfnisse über den ungünstigen Stand der Ernte nur zum Teil bewahrheiteten und die entscheidende Auslandsnachfrage fehlte.

Für Häute und Felle setzten sich im allgemeinen wieder festere Preise durch. In London und Manchester stellte sich indessen für Rindshäute und Kalbfelle eine stärkere Abschwächung der Preise ein, nachdem sich neue Geschäfte mit Ostblockstaaten noch nicht realisieren ließen.

Die seit Anfang des Jahres anhaltende Kautschukbaisse setzte sich infolge des Produktionsrückganges der US-amerikanischen und neuerdings der britischen Autoindustrie bis Anfang Juni fort. Im Laufe des Juni wurde jedoch teilweise wieder eine Annäherung an die Preise für Mitte Mai erreicht, die im Falle von RSS 1, ex dock, New York, mit 31,25 cts je lb sogar überschritten wurden. Die Erhöhung erscheint infolge des weiterhin starken konjunkturellen Unbehagens in den USA nicht sehr gut fundiert, zumal die Preise immer noch beträchtlich unter den zu Anfang des Jahres erzielten liegen. Auch hatte die Aufhebung des strategischen China-Embargos nur geringe Rückwirkung auf die malaiischen und Singapur Exporte, da China umfangreiche Kompensationsgeschäfte mit Ceylon, Indonesien, Kambodscha und Burma abgeschlossen hat, wozu noch russische Reexporte kommen. Kunstkautschuk gewinnt weiterhin an Bedeutung. Der US-amerikanische Verbrauch betrug im April 73 691 t, der von Naturkautschuk nur 46 961 t. Hinzu kommt, daß Goodyear den Preis für "general purpose synthetic rubber" leicht gesenkt hat.

Die Kohle- und Kokspreise blieben nach den in fast allen Ländern der Montan-Union vorgenommenen Erhöhungen gleich. In Mailand wurde als Auswirkung der französischen Preiserhöhungen und der neuen Festsetzungen des italienischen Preisausschusses für Export- und Importkohle ein Anstieg der saarländ./lothr. Flammkohlepreise um 250 Lire je t verzeichnet. Bei im ganzen fast gleichbleibender Preistendenz am Markt für Erdöl und Erdölderivate wurden einerseits die Preise in Illinois um 0,10 US-\$ je bbl herabgesetzt, andererseits stieg der reagible Preis für Bradford-Rohöl von 4,20 US-\$ auf 4,45 US-\$ je bbl an. In Großbritannien verteuerte sich Dieselöl um 0,5 Pence in allen Zonen.

Der Markt für Eisen und Stahl war ohne wesentliche Bewegung. Der reagible Stahlschrottpreis schwächte sich allerdings in Pittsburgh von 49 auf 45 £ je lgt weiter ab. Die japanischen Exportpreise für Rundstahl wie für Winkel und Träger, SM-Güte, wurden um 3 bzw. 10 \$ je t erhöht.

Für fast alle NE-Metalle wurde in der Berichtszeit eine kräftige Baisse beobachtet, der eine gewisse, wenn auch vielleicht nicht sehr beständige Erholung folgte. Die Ursache für den Zusammenbruch der seit Jahren bestehenden Kupferhausse wird vor allem in der "Detroit-Flaute" und im Übergang auf Substitutionsmetalle gesehen. Außerdem ist durch die steigende Förderung in den USA, in Kanada, Afrika und Chile Kupfer kein so rares Metall mehr. Die Vorräte der amerikanischen Verbraucher haben seit 8 Jahren einen Höchststand erreicht. Londoner Kassa-Kupfer erholte sich auf Grund von Gerüchten über umfangreiche russische Kabel- und Drahtaufträge, auf das Anziehen der amerikanischen Terminnotierungen und Schrottwerte aus seinem Tiefststand von 243 £ je lgt wieder auf 303 £ je t. Auch der Exportpreis fas New York konnte sich von seinem Tiefststand von 40,03 cts je lb wieder leicht erhöhen. Er liegt indessen noch immer unter dem Erzeugerpreis, da Lohnhüttenkupfer während der ganzen Zeit mit 45 cts bewertet wurde. Trotz der leichten Erhöhung werden 280 £ = 35 cts weithin als eigentlich relevante Preisbasis betrachtet. Blei und Zink notierten im Einklang mit der Kupferpreissenkung in New York und London schwächer. Die beabsichtigten amerikanischen Stockpile-Käufe können die Marktlage jedoch grundlegend ändern. Zinn konnte den Preiseinbruch, der mit 721 £ je lgt den niedrigsten Kassapreis seit einem Jahr brachte, inzwischen fast ganz wieder aufholen und liegt etwa ähnlich wie Mitte April. Neben den Gerüchten über Verhandlungen der US-Regierung mit Indonesien und Bolivien ging der Stimmungsumschwung

davon aus, daß die Partner des Internationalen Zinnabkommens bereits Ende Juni in London über Preisregulierungen verhandeln wollen. Der freie Nickelanodenschrottpreis gab in Großbritannien und den USA nochmals nach, was auf eine leichte Nachfrageabschwächung schließen läßt. Aluminium hatte bei guter Nachfrage leicht steigende Preistendenz. Quecksilber notierte unterschiedlich.

Am internationalen Holzmarkt wurden bei einzelnen kleineren Preiserhöhungen im ganzen stetige Preise beobachtet.

Die Chemiepreise sind bei etwas lebhafterem Geschäft, besonders in London, im allgemeinen gleich geblieben. Kupfersulfat verteuerte sich leicht, die Preise für Terpentin sanken in London und Savannah etwas ab.

Anmerkungen

+)	Lfd.Nr.	79 - 81	Umgerechnet in DM je 100 Stück
		151 - 152)	
		183 - 185)	Umgerechnet in DM je 100 Meter
		210 - 220	Umgerechnet in DM je 100 Liter
		223 - 224	Umgerechnet in DM je 100 kg Ware
		290 - 300	Umgerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.

b) Dezember 1950.

c) Notierungen vom Vortage.

p = vorläufige Preisangabe.

r = berichtigte Preisangabe.

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 6				
		M a i		J u n i		
		18.	25.	1.	8.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
1	Weizen	226,25	201,50	202,25	209,00	207,88
2	"	276,00	262,88	260,75	263,88	257,25
3	"	249,38	239,88	244,50	256,25	255,25
4	"	175,00	175,00	175,00	175,00	175,00
5	"	30.13.0	30.14.6	30.10.6	30.7.3	30.5.0
6	"	30.0.0	29.0.0	29.0.0	28.17.6	28.15.0
7	"	28.0.0	28.0.0	28.0.0	28.0.0	28.0.0
8	"	24.11r	24.83/4	24.91/3	24.8	24.25/8
9	"	27.6	27.6	27.7	27.6	.
10	Roggen	126,50	123,13	119,75	124,38	124,00
11	"	164,75	160,75	157,00	161,75	164,00
12	"	122,13	114,75	112,63	116,38	118,50
13	"	-	-	-	-	-
14	"	5.17.0	5.17.0	6.6.0	6.6.0	6.3.1
15	Hafer	68,00	64,75	64,75	65,13	67,00
16	"	90,00	87,38	87,88	88,75	90,63
17	"	84,63	85,50	80,38	79,63	79,63
18	"	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0	25.5.0
19	"	26.1	25.10	25.7	.	.
20	Gerste	120,00	109,88	107,25	105,75	105,25
21	"	25.0.0	23.0.0	23.0.0	23.5.0	22.17.6
22	"	27.18.6	27.14.6	26.6.9	25.0.0	25.7.0
23	"	26.7.6	25.4.0	24.16.6	26.2.6	23.19.6
24	"	56,50	56,25	55,50	55,25	.
25	Mais	148,00	151,25	149,63	152,50	150,75
26	"	178,75	178,50	177,88	182,50	180,00
27	"	29.16.3	29.17.6	28.10.0	29.5.0	29.8.9
28	"	30.0.0	29.10.0	28.15.0	28.15.0	29.10.0
29	"	29.6.0	29.5.0	28.18.0	29.8.0	27.12.0
30	"	3 800	3 700	3 800	3 550	3 700
31	"	30,25	30,00	28,25	28,05	.
32	"	7 000	6 900	6 900	6 900	.
33	Reis	10,32	10,32	10,32	10,32	.
34	"	59.6	59.6	60.6	.	.
35	"	81.6	81.6	82.6	82.0	82.0
36	"	14 500	14 400	14 350	14 350	.
37	Weizenmehl	6,35	6,30	6,30	6,35	6,35
38	"	6,85	6,75	6,70	6,80	6,85
39	"	93.0	93.0	93.0	93.0	93.0
40	"	83.0	83.0	82.0	82.0	82.0
41	Zucker	3,35	3,26	3,37	3,34	3,34
42	"	5,53	5,50	5,40	5,50	5,50
43	"	8,75	8,75	8,75	8,75	8,75
44	"	34.6	34.41/2	34.6	34.6	34.3
45	"	41.6	41.6	41.6	41.6	41.6
46	"	45,65	45,95	46,60	46,70	46,85c)
47	Rohkaffee	56,75	57,00	57,00	57,50	58,25
48	"	42,25	43,00	43,00	43,50	.
49	"	72,00	73,50	74,00	75,00	.
50	"	490.0	490.0	493.0	493.0	498.0

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1955	1 9 5 6				
Jahresdurchschnitt		April	M a i			Lfd.
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet	Nr.	
i n O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg	
224,17	208,45	236,12	219,70	98,0	33,90	1
264,22	271,01	280,20	270,34	102,3	41,72	2
237,97	236,45	259,30	246,62	103,6	38,06	3
207,59	174,45	175,11	175,00	84,3	27,30	4
27.1.4 ^{a)}	30.0.7 ³ /5	30.10.8 ¹ /4	30.13.1 ⁷ /8	113,3	35,39	5
27.16.1 ^{a)}	27.0.9 ¹ /3	28.4.0	29.3.0 ¹ /3	104,9	33,65	6
28.1.3 ¹ /2	26.14.7 ³ /5	27.11.6	27.17.6	99,3	32,18	7
-	23.8 ¹ /5 ^{a)}	24.10 ⁴ /5	24.10	-	32,11	8
25.10 ¹ /2	23.11 ¹ /3	26.2 ² /5	27.5 ¹ /5	106,0	31,67	9
139,63	107,81	131,45	124,78	89,4	20,63	10
178,52	159,35	168,07	164,68	92,2	27,23	11
149,37	101,69	129,48	122,81	82,2	20,60	12
46,67	43,93 ^{a)}	50,19 ^r	-	-	-	13
.	4.10.9 ¹ /2	5.2.4 ¹ /2	5.14.9	.	29,44	14
81,43	67,29	65,73	66,02	81,1	19,10	15
101,90	89,90	86,56	88,07	86,4	25,48	16
92,23	78,62	81,63	83,43	90,5	22,97	17
21.12.4 ⁴ /5	28.0.10 ³ /7	25.2.0	25.5.0	116,8	29,15	18
21.7 ³ /5	26.3 ¹ /2	24.6 ³ /5	25.5	117,5	29,34	19
135,57	107,16	114,46	116,84	86,2	22,79	20
23.3.3 ¹ /2	22.16.10 ¹ /2	24.16.6	24.12.3 ¹ /3	106,3	28,87	21
.	25.5.5 ³ /7	27.12.116/7	27.13.9 ⁴ /5	-	31,97	22
-	24.11.2 ¹ /2	26.16.3 ¹ /2	26.1.7 ² /3	-	30,11	23
50,78	48,88	55,02 ^r	56,27	110,8	34,02	24
146,40	138,52	147,63	150,70	102,9	24,92	25
173,87	161,47	173,86	179,29	103,1	29,65	26
24.18.11 ¹ /2	25.19.9 ¹ /2	29.2.10 ¹ /2	29.15.9 ¹ /8	-	34,39	27
-	25.19.6 ¹ /2	29.7.9 ³ /4	30.8.4 ¹ /5	121,9	35,12	28
3 445	3 532 ^{a)}	29.2.10	29.7.12 ¹ /5	-	33,89	29
-	26,35	.	3 775	109,6	31,71	30
5 750	26,35	29,06	30,11	-	33,09	31
10,16	6 282	7 163	7 020	122,1	46,91	32
62.10 ¹ /5	11,11	10,40	10,39	102,3	96,21	33
-	72.1	59.3	59.7 ¹ /5	94,8	68,81	34
12 223	85.7	79.5 ¹ /7	81.0	-	93,51	35
5,88	14 264	14 100	14 370	117,6	96,02	36
6,38	6,56	6,35	6,27	106,6	58,06	37
52.0	7,14	6,89	6,80	106,6	62,96	38
91.2 ¹ /2	85.9 ³ /10	93.0	93.0	178,8	42,95	39
4,87	79.5 ³ /7	80.6	81.11	89,8	38,83	40
5,43	3,23	3,30	3,35	68,8	31,02	41
7,98	5,45	5,52	5,53	101,8	51,20	42
40.4 ¹ /2	8,61	8,68	8,75	109,6	81,02	43
51.11 ¹ /2	31.7 ¹ /5	33.8 ⁷ /8	34.5 ⁵ /8	85,4	39,79	44
-	39.1 ⁷ /8	40.8 ² /5	41.6	79,9	47,91	45
50,81	43,56	43,91	45,86	-	45,86	46
38,21	56,76	55,11	56,64	111,5	524,45	47
53,59	42,22	41,74	42,55	111,4	393,99	48
297.3	64,69	68,29	70,84	132,2	655,94	49
	483.6 ³ /4	482.0	490.6 ¹ /2	165,0	566,32	50

W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 6				
Lfd.	W a r e	M a i		J u n i		
Nr.		18.	25.	1.	8.	15.
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
51	noch: Rohkaffee	620.0	602.0	.	.	.
52	"	249.0	248.0	247.6	249.0	250.0
53	"	-	-	-	-	-
54	"	45,79	45,79	47,40	46,84	48,30
55	Rohkakao	25,95	25,75	25,70	26,00	27,10
56	"	24,20	24,25	24,20	24,50	25,60
57	"	200.0	200.0	201.3	197.6	207.6
58	"	27,50	27,25	27,25	27,00	27,25
59	"	204,50	207,25	207,25	205,75	.
60	Tee	57,61	57,61	53,96	51,87	50,95
61	"	.	.	.	.	.
62	"	217,00	225,00	225,00	240,00	245,00
63	"	13,20	13,00	14,40	14,40	12,40
64	Pfeffer	28,75	29,00	31,50	31,00	.
65	"	17,75	18,75	17,25	17,75	19,00
66	Rinder	237,50	250,00	245,00	240,00	.
67	Schweine	16,13 ^c)	16,63 ^c)	17,00 ^c)	16,88 ^c)	15,88 ^c)
68	"	16,63 ^c)	17,13 ^c)	17,13 ^c)	16,60 ^c)	16,13 ^c)
69	Rindfleisch	15.0	15.8	15.4	.	.
70	"	32 200	32 600	32 000	32 200	32 400
71	Schweinefleisch	48,00	53,00	59,00	54,00	.
72	"	18.0	18.0	18.8	.	.
73	"	4,46	4,46	4,70	4,70	4,82
74	Speck	34,00	34,00	34,00	34,00	37,00 ^c)
75	"	13,25	13,25	13,00	13,00	13,00
76	"	322.0	332.0	332.0	.	.
77	Schinken	79,50	79,50	79,50	79,50	79,50
78	"	430.0	438.0	460.0	.	.
79	Eier	38,50	37,50	38,50	38,50	.
80	"	30.9	30.9	.	.	.
81	"	3,40	3,40	3,40	3,40	.
82	Butter	59,38	59,38	59,38	59,38	59,38
83	"	324.0	345.0	360.0	.	.
84	"	525,00	525,00	525,00	550,00	.
85	Käse	2,40	2,35	2,40	2,40	2,40
86	"	245,00	245,00	245,00	245,00	245,00
87	Schmalz	13,00	12,52	11,89	12,03	11,50
88	"	14,30	13,55	13,10	13,15	12,65
89	"	139.6	139.6	133.6	.	.
90	"	295,00	295,00	295,00	295,00	295,00
91	Talg	7,13	7,00	6,88	6,88	6,75
92	"	72.6.0	72.6.0	71.0.0	69.6.0	68.6.0
93	Leinsaat	390,00	370,00	362,00	340,00	345,00
94	"	408,00	392,00	377,50	360,00	361,00
95	"	.	.	.	.	.
96	"	137,00	137,00	137,00	138,50	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1955	1 9 5 6				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		April	M a i			
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
532.0	577.8 ¹ / ₅	610.3	618.0	116,2	713,46	51
195.3 ² / ₃	263.2 ³ / ₅	257.74/7	252.5 ² / ₃	129,3	291,47	52
14,11	30,06 ^a)	30,00	-	-	-	53
19,57	43,22	46,69	46,13	235,7	1 055,26	54
32,18	37,50	25,74	26,05	81,0	241,21	55
30,98	36,19	23,52	24,32	78,5	225,19	56
259.9 ² / ₃	292.3	197.3 ³ / ₄	201.7	77,6	236,46	57
36,44	40,17	26,89	27,38	75,1	230,00	58
-	301,04	198,68	207,65	-	228,23	59
37,37	59,71	58,20	58,72	157,1	632,71	60
1/13/10	2/14/3 ¹ / ₅	2/1/44/5	.	.	.	61
234,43	231,82	308,21	232,63	99,2	452,34	62
6,27	15,33	13,65	13,51	215,5	486,36	63
163,62	44,71	29,81	29,75	18,2	275,47	64
128,03	29,60	20,45	18,40	14,4	198,26	65
189,61	204,66	222,17 ^r	233,87	123,3	141,38	66
18,84	15,49	14,12	15,57	82,6	144,17	67
18,81	15,32	14,87	16,07	85,4	148,80	68
9.6	18.5	16.6	15.0	157,9	242,44	69
20 325	25 534	29 500	31 720	156,1	377,82	70
46,62	45,68	43,85	48,73	104,5	451,21	71
12.0	17.8 ² / ₃	19.4	18.44/5	153,3	297,39	72
3,91	4,10	4,46	4,49	114,8	271,44	73
44,00	42,97	31,17	34,00	77,3	314,82	74
.	12,10	12,06	13,32	.	123,34	75
174.9 ¹ / ₃	293.3 ⁵ / ₉	320.0	326.0	186,5	376,36	76
.	81,57	77,60	79,50	.	736,12	77
185.3 ¹ / ₄	402.10 ¹ / ₂	405.0	435.7 ¹ / ₅	235,1	502,89	78
41,99	42,74	40,31	37,74	89,9	13,21	79)
33.3 ³ / ₄	42.45/12	32.3 ³ / ₄	30.6 ¹ / ₂	91,7	14,93	80)+)
2,98	3,79	3,61 ^r	3,40	114,1	11,51	81)
62,23	58,21	58,65	59,43	95,5	550,29	82
169.0 ³ / ₄	404.11 ¹ / ₅	363.6	339.44/5	200,8	391,83	83
570,97	675,19	668,50 ^r	541,13	94,8	327,13	84
2,22	2,97	2,68	2,42	109,0	146,30	85
251,54	242,52	245,00	245,00	97,4	163,71	86
12,82	11,77	13,33	12,97	101,2	120,09	87
12,80	13,12	14,07	14,20	110,9	131,48	88
90.0	147.4 ¹ / ₂	126.8 ¹ / ₄	138.3 ³ / ₅	153,7	159,66	89
331,13	308,13	325,00	305,00	92,1	203,80	90
8,77	7,57	7,19	7,19	82,0	66,58	91
80.17.7 ¹ / ₅	72.19.4 ² / ₅	71.9.2 ² / ₅	72.6.0	89,4	83,47	92
376,59	323,16	376,95	381,95	101,4	63,15	93
375,92	319,85	416,43	408,05	108,5	68,44	94
39/2/4 ¹ / ₂	24/2/3 ³ / ₄	32/7/0	33/5/10 ^p	85,2	57,93	95
121,72	124,51	136,13	136,60	112,2	91,27	96

W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 6				
Lfd. Nr.	W a r e	M a i		J u n i		
		18.	25.	1.	8.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
97	Kopra	194,00	190,00	190,00	180,00	176,00
98	"	5 500	5 500	5 500	5 500	5 500
99	"	70.10.0	69.15.0	69.5.0	67.0.0	66.15.0
100	"	7 600	7 450	7 000	.	.
101	Erdnüsse	86.0.0	86.0.0	86.0.0	nom.	80.0.0
102	"	84.10.0	84.10.0	84.10.0	nom.	nom.
103	"	.	.	.	.	.
104	Palmkerne	56.10.0	55.10.0	55.0.0	54.0.0	52.10.0
105	"	7 700	7 700	7 500	7 300	7 250
106	Sojabohnen	323,50	310,75	302,50	312,00	306,00
107	"	-	-	-	-	-
108	Rizinusfaat	nom.	nom.	nom.	nom.	nom.
109	"	30/0/2	30/0/2	28/0/4	27/0/0	27/0/6
110	Leinöl	17,30	16,80	16,80	16,00	15,40
111	"	151.0.0	148.0.0	141.0.0	133.0.0	129.0.0
112	"	nom.	nom.	nom.	nom.	1 685
113	Baumwollsaatöl	17,93	17,19	17,03	17,30	16,13
114	"	16,88	16,13	15,88	16,13	.
115	"	154.0.0	154.0.0	152.0.0	152.0.0	146.0.0
116	Olivenöl	3,75	3,75	3,75	3,75	.
117	"	425.0.0	425.0.0	400.0.0	400.0.0	395.0.0
118	"	nom.	nom.	nom.	nom.	nom.
119	"	-	-	-	-	-
120	Kokosöl	12,63	12,00	11,88	11,13	.
121	"	98.5.0	96.10.0	95.10.0	92.15.0	91.10.0
122	"	117,00	116,00	109,00	108,00	107,00
123	Erdnußöl	16,63	16,25	15,25	15,63	.
124	"	16,63	16,00	15,63	15,63	.
125	"	150.10.0	150.10.0	nom.	nom.	nom.
126	Palmöl	16,60	16,60	16,60	16,60	.
127	"	8 600	8 600	8 600	8 600	8 600
128	"	13 300	13 250	13 200	13 200	13 300
129	Sojaöl	15,36	14,33	13,98	13,70	13,35
130	"	16,75	16,13	15,38	15,75	.
131	Wolle	125,30	125,70	125,00	125,70	.
132	"	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00
133	"	119,00	119,00	121,00	.	.
134	"	71,00	71,00	72,00	.	.
135	"	120,00	121,00 ^{c)}	123,00 ^{c)}	124,00 ^{c)}	126,00
136	"	113,75	113,25	115,13	119,13	122,50
137	"	156,00	151,50	155,25	162,00	168,00
138	"	48,00	48,00	48,00	48,00	48,00
139	"	44,50	44,50	44,50	44,50	44,50
140	Baumwolle	36,55	36,90	36,65	36,65	36,60
141	"	35,40	35,30	35,30	35,30	.
142	"	28,70	28,58	28,50	28,65	28,65
143	"	103,55	109,90	103,80	96,30	.

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1955	1 9 5 6				
Jahresdurchschnitt	April		M a i		Lfd. Nr.	
	Monatsdurchschnitt		1950 = 100	umgerechnet		
	in O r i g i n a l w ä h r u n g			in DM je 100 kg		
223,54	182,93	189,63	195,18	87,3	80,68	97
7 336	5 485	5 383	5 548	75,6	81,05	98
91.1.64/5	67.8.2	69.6.0	70.17.31/3	77,8	81,81	99
9 313	7 153	7 017	7 288	78,3	86,81	100
72.4.2	68.19.64/5	84.13.0	86.0.0	119,1	99,28	101
56.16.8	54.8.7	81.5.0	84.2.82/3	148,0	97,13	102
42/6/3	22/2/21/5	34/14/22/5	35/4/4p	83,2	61,24	103
68.15.81/2	51.12.10	55.10.3	56.11.42/5	82,2	65,31	104
9 195	6 994	7 350	7 700	83,7	64,68	105
271,90	246,51	293,36	315,90	116,2	48,75	106
37.18.31/2	.	.	.	.	.	107
61.10.71/2	44.11.101/2	-	-	-	-	108
32/0/9	16/15/6	27/18/1	28/15/107/8	90,5	50,33	109
17,20	14,03	17,09	17,15	99,7	158,80	110
148.0.11	99.16.42/5	148.2.6	149.8.73/5	100,9	172,51	111
1 853	1 241	1 792	1 846	99,6	155,07	112
18,07	14,55	17,64	17,71	98,0	163,98	113
.	13,59	16,47	16,53	-	153,06	114
109.0.0	111.6.11	146.4.0	153.11.11/3	140,9	177,28	115
2,59	2,39	3,86	3,75	144,8	456,88	116
214.0.11/2	237.2.81/2	40 2.10.0	414.15.51/2	193,8	486,53	117
.	217.7.11	nom.	nom.	-	-	118
183,12	256,83a)	-	-	-	-	119
15,39	11,47	11,54	12,48	81,1	115,56	120
135.16.9	92.5.2	97.2.6	98.10.91/2	72,6	113,76	121
151,42	108,41	110,50	115,20	76,1	137,22	122
17,38	17,66	17,13	16,46	94,7	152,41	123
.	17,61	17,22	16,42	.	152,04	124
150.3.21/2	104.0.6	147.1.0	150.18.21/5	100,5	174,22	125
14,64	13,05	14,76	16,56	113,1	153,34	126
10 971	8 716	8 525	8 600	78,4	102,44	127
14 763	11 440	12 450	13 190	89,3	110,80	128
14,39	11,18	14,86	15,12	105,1	140,00	129
.	12,93	16,45	16,42	.	152,04	130
181,14	138,08	123,87	124,30	68,6	1 150,95	131
68,98	56,78	56,00	56,00	81,2	518,53	132
174,29	120,34	111,25	119,00	68,3	1 282,23	133
95,82	75,94	71,00	71,20	74,3	767,18	134
186,11	121,63	113,75	120,25	64,6	1 295,70	135
-	113,62	106,85	112,82	-	1 215,64	136
217,26	149,16	144,21	151,35	69,7	1 271,37	137
76,72	50,06	45,75r	47,70	62,2	412,23	138
63,37	43,65	41,00	43,90	69,3	379,39	139
37,06	34,59	36,81	36,66	98,9	339,45	140
35,98	33,70	35,50	35,39	98,4	327,69	141
35,81	31,73	27,77	28,57	79,8	307,84	142
110,99	74,65	92,81	107,91	97,2	579,32	143

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 6				
		M a i		J u n i		
		18.	25.	1.	8.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
144	noch: Baumwolle	145,65	156,90	155,65	140,15	.
145	"	33,30	32,75	32,80	34,29	34,50
146	"	104/2/0	103/2/0	101/9/0	103/6/0 ^{c)}	.
147	Baumwollgarn	69,50	68,50	68,50	68,50	.
148	"	84,00	84,00	84,00	84,00	.
149	"	63,68	63,68	63,68	63,68	.
150	"	91,50	91,50	91,50	91,50	.
151	Baumwolldruckstoff	15,00	15,00	14,94	14,94	14,75
152	" (Kattun)	11,30	11,30	11,30	.	.
153	Rohseide	4,60	4,55 ^{c)}	4,55	4,70	.
154	"	3 843	3 843	3 843	3 843	3 843
155	"	7 650	7 663	7 675	7 688	7 725
156	"	.	205 500	205 500 ^{c)}	209 000 ^{c)}	.
157	Viskose-Reyon	86,00	86,00	86,00	86,00	86,00
158	"	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
159	"	1 064	1 064	1 064	1 064	1 064
160	Viskose-Zellwolle	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00
161	"	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
162	Nylon-Stapelfaser	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00
163	"	117,00	117,00	117,00	117,00	117,00
164	Schwungflachs	280.0.0	280.0.0	280.0.0	.	.
165	"	4 050	4 050	4 050	.	.
166	"	2 750	2 750	2 750	.	.
167	"	195,00	195,00	195,00	.	.
168	Rohhanf	38 840	38 840	38 840	38 840	38 840
169	"	35 125	35 125	35 125	35 125	35 125
170	"	288.0.0	288.0.0	288.0.0	288.0.0	288.0.0
171	"	211,40	211,40	211,40	211,40	211,40
172	Manilahanf	21,88	21,88	21,88	21,88	.
173	"	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0
174	"	143,50	146,30	143,50	144,55	.
175	Sisal	10,38	10,38	10,38	.	.
176	"	79.0.0	79.0.0	78.0.0 ^{c)}	78.0.0	78.0.0
177	"	75,03	70,72	67,65	68,88	.
178	Rohjute	11,85	11,85	11,85	.	.
179	"	100.0.0	97.0.0	91.0.0	91.0.0	91.0.0
180	"	92.0.0	92.10.0	92.2.6	90.2.0	90.2.0
181	"	175/0/0	175/0/0	175/0/0 ^{c)}	175/0/0	172/8/0
182	"	89.10.0	85.10.0	85.10.0	89.10.0	86.10.0
183	Jute-Gewebe	9,70	9,65	9,65	9,70	.
184	"	57.6	57.0	57.9	.	.
185	"	38/2/0	38/8/0	39/0/0	38/10/0	.
186	Rindshäute	12,78	12,75	12,75	12,85	13,32
187	"	12,25	12,25	12,25	12,25	12,75
188	"	17,00	16,00	16,00	15,50	15,50

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1955	1 9 5 6				
Jahresdurchschnitt		April	M a i			Lfd.
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet	Nr.	
i n O r i g i n a l w ä h r u n g					in DM je 100 kg	
107,79	97,66	120,14	146,28	135,7	785,31	144
17,05	30,04	30,68	32,96	193,3	753,99	145
97/8/1a)	84/15/5	98/11/1	104/7/11	107,2	246,95	146
71,90	67,32	70,25	69,20	96,2	640,75	147
93,20	82,46	85,63	84,20	90,3	779,64	148
65,10	63,01	63,52	63,68	97,8	686,16	149
81,69	82,39	87,13	90,65	111,0	976,76	150
18,10	14,32	15,25	15,06	83,2	69,17	151)
11,86	10,83	11,10	11,30	95,3	60,40	152)+)
3,46	4,56	4,40	4,63	133,8	4 287,11	153
3 182	3 968	3 701	3 853	121,1	4 589,39	154
5 843	6 984	7 530	7 659	131,1	5 117,67	155
153 000	205 810	197 750	206 136	134,7	4 007,51	156
73,20	82,06	86,00	86,00	117,5	796,31	157
44,00	54,00	54,00	54,00	122,7	581,85	158
1 042	1 109	1 064	1 064	102,1	710,95	159
36,13	33,67	31,00	31,00	85,8	287,04	160
18,63	24,00	24,00	24,00	128,8	258,60	161
175,00	152,36	130,00	130,00	74,3	1 203,72	162
.	121,60	117,00	117,00	.	1 260,68	163
351.0.0	315.0.8	280.0.0	280.0.0	79,8	323,25	164
3 656	4 319	4 100	4 050	110,8	340,21	165
3 283	3 269	2 913	2 813	85,7	236,30	166
227,92	243,33	196,25	195,00	85,6	214,32	167
28 278	37 303r	38 840	38 840	137,4	259,52	168
27 059	33 815r	35 125	35 125	129,8	234,70	169
195.13.4	273.7.8	288.0.0	288.0.0	147,2	332,49	170
188,00b)	210,30	211,40	211,40	112,4	251,80	171
26,59	19,26	21,88	21,88	82,3	202,60	172
135.17.22/5	90.11.10	95.0.0	96.0.0	70,7	110,83	173
276,50b)	122,86	142,83	144,43	52,2	172,03	174
18,45	10,42	10,44	10,48	56,8	97,04	175
141.10.93/5	81.0.39/10	80.11.6	79.7.81/3	56,1	91,65	176
247,86b)	71,80	74,42	71,13	28,7	84,72	177
15,64	12,92	12,26	12,01	76,8	111,21	178
112.6.0	98.5.6	99.6.6	98.12.0	87,8	113,83	179
114.15.2	93.6.11	91.19.4	92.17.9	80,9	107,24	180
200/0/0	186/8/53/5	178/2/0	174/1/8	87,1	84,64	181
112.6.5	91.4.31/2	89.15.0	87.10.0	77,9	101,02	182
21,98	11,27	10,00	9,73	44,3	44,69	183)
107.51/3	67.5	59.0	57.63/5	53,6	36,91	184)+)
55/0/0	45/4/9	39/3/0	38/7/11	70,0	37,13	185)
23,69	12,09	13,64	12,78	53,9	118,34	186
27,05	12,41	12,06	12,25	45,3	113,43	187
29,21	15,31	16,75	16,50	56,5	177,79	188

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 6				
		M a i		J u n i		
		18.	25.	1.	8.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
189	noch: Rindshäute	17,50	17,50	17,50	17,00	17,00
190	"	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00
191	Kalbfelle	6,75	6,75	6,50	6,50	6,50
192	"	51,38r	51,38	50,38	50,38	46,00
193	Naturkautschuk	29,75	27,75	26,75	30,00	31,25
194	"	25,25	23,38	21,81	24,44	24,59
195	"	85,13 ^{c)}	77,38 ^{c)}	74,26	84,75	82,88
196	"	101,00 ^{c)}	96,00 ^{c)}	96,00 ^{c)}	104,00	100,00
197	Kunstkautschuk	23,00	23,00	23,00	23,00	.
198	"	41,00	41,00	41,00	41,00	.
199	Steinkohle	13,48	13,48	13,48	13,48	.
200	"	142.6	142.6	142.6	142.6	.
201	"	101.4	101.4	101.4	101.4	.
202	"	4 600	4 600	4 600	4 600	4 600
203	"	1 825	1 825	1 825	1 825	1 825
204	"	1 830	1 830	1 830	1 830	1 830
205	"	1 585	1 585	1 600	1 600	1 600
206	Koks	14,13	14,13	14,13	14,13	.
207	"	134.0	134.0	143.6	143.6	143.6
208	"	7 080	7 080	7 080	7 080	7 080
209	"	2 160	2 160	2 190	2 190	2 190
210	Erdöl	2,76	2,76	2,76	2,76	2,76
211	"	4,20	4,45	4,45	4,45	4,45
212	"	1,97	1,97	1,97	1,97	1,97
213	"	2,46	2,46	2,46	2,46	2,46
214	Leuchtöl	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50
215	Dieselöl	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
216	"	4,47	4,47	4,47	4,47	.
217	Benzin	9,50	9,50	9,50	9,50	9,50
218	"	14,10	14,10	14,10	14,10	.
219	Heizöl	2,10	2,10	2,10	2,10	2,10
220	"	2,65	2,65	2,65	2,65	2,65
221	Eisenerz	11,25	11,25	11,25	11,25	11,25
222	"	10,85	10,85	10,85	10,85	10,85
223	"	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50
224	"	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
225	"	1 315,00	1 315,00	1 315,00	1 315,00	1 315,00
226	Roheisen	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
227	"	18.3.0	18.3.0	18.3.0	18.3.0	18.3.0
228	"	17.11.0	17.11.0	17.11.0	17.11.0	17.11.0
229	"	20 800	20 800	20 800	20 800	20 800
230	"	3 425	3 425	3 425	3 425	3 425
231	"	21.7.6	21.7.6	21.7.6	21.7.6	21.7.6
232	"	26 780	26 780	26 780	26 780	26 780
233	"	3 975	3 975	3 975	3 975	3 975
234	Stahlschrott	49,00r	46,00	45,00	45,00	.
235	"	10.8.9	10.8.9	10.8.9	10.8.9	10.8.9
236	"	2 350	2 350	2 350	2 350	2 350

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1955	1 9 5 6					
Jahresdurchschnitt		April	M a i			Lfd. Nr.	
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet	in DM		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						je 100 kg	
35,46	19,08	18,00'	17,50	49,4	188,56	189	
32,05	21,45	21,00	21,00	65,5	226,28	190	
7,62	5,46	7,10	6,75	88,6	595,25	191	
55,22a)	56,45	51,22	51,59	93,4	555,89	192	
41,31	39,13	31,74	29,62	71,7	274,26	193	
32,35	33,31	26,98	24,74	76,5	266,57	194	
108,84	113,91	90,70	83,07	76,3	251,27	195	
116,87	119,30	108,05	101,64	87,0	307,43	196	
19,00	23,00	23,00	23,00p	121,1	212,97	197	
34,00	41,00	41,00	41,00p	120,6	379,64	198	
12,89	13,18	13,54	13,48	104,6	6,24	199	
87,6	108,4	142,6	142,6	162,9	8,23	200	
55.31/2	91.97/10	101,4	101,4	183,3	5,85	201	
3 530	4 600	4 630	4 600	130,3	5,48	202	
1 331	1 648	1 825	1 825	137,1	12,19	203	
1 388	1 699	1 830	1 830	131,8	12,23	204	
1 294	1 491	1 585	1 585	122,5	10,59	205	
14,06	13,75	14,13	14,13	100,5	6,54	206	
72,1	122.81/2	134,0	134,0	185,9	7,73	207	
4 800	6 480	6 330	6 838	142,5	8,14	208	
1 867	1 996	2 110	2 160	115,7	14,43	209	
2,51	2,76	2,76	2,76	110,0	7,29	210)	
3,80	3,57	4,21	4,26p	112,1	11,25	211)	
1,75	1,97	1,97	1,97	112,6	5,20	212)	
2,09	2,39	2,46	2,46	117,7	6,50	213)	
8,55	9,04	9,50	9,50	111,1	10,54	214)	
7,49	8,63	9,00	9,00	120,2	9,99	215)	+)
3,66	4,30	4,47	.	.	.	216)	
9,75	9,58	9,50	9,50	97,4	10,54	217)	
12,38	13,74	14,10	.	.	.	218)	
1,74	2,02	2,10	2,10	120,7	5,55	219)	
2,08	2,48	2,65	2,65	127,4	7,00	220)	
8,07	10,38	11,25	11,25	139,4	4,65	221	
7,67	10,07	10,85	10,85	141,5	4,49	222	
18,00	18,58	18,50	18,50	102,8	5,24	223)	+)
17,00	22,00	22,00	22,00	129,4	5,82	224)	
596,81	1 190,00	1 315,00	1 315,00	220,3	1,57	225	
47,04	57,18	60,00	60,00	127,6	24,80	226	
10.6.3	16.5.01/2	17.8.0	18.0.11/5	174,6	20,79	227	
10.7.111/3	16.4.71/2	17.1.0	17.9.03/4	167,9	20,15	228	
13 240	19 275	19 300	20 800	157,1	24,78	229	
1 950	3 003	3 250	3 340	171,3	28,06	230	
11.19.0	18.12.107/8	20.2.6	21.2.8	176,8	24,40	231	
15 320	24 470	25 280	26 780	174,8	31,90	232	
2 571	3 681	3 825	3 942	153,3	33,11	233	
39,04	40,21	54,00	49,92	127,9	20,64	234	
3.17.9	7.18.11/2	7.19.0	10.3.111/5	262,3	11,77	235	
1 149	2 074	2 350	2 350	204,5	19,74	236	

W e l t m a r k t p r e i s e

		1 9 5 6				
Lfd.	W a r e	M a i		J u n i		
Nr.		18.	25.	1.	8.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
237	noch: Stahlschrott	890	890	890	890	890
238	"	2 520	2 520	2 520	2 520	2 520
239	Halbzeug	76,72	76,72	76,72	76,72	76,72
240	"	28.19.0	28.19.0	28.19.0	28.19.0	28.19.0
241	"	24 200	24 200	24 200	24 200	24 200
242	"	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0
243	"	4 750	4 750	4 750	4 750	4 750
244	Stabstahl	5,48	5,48	5,48	5,48	5,48
245	"	43.7.6	43.7.6	43.7.6	43.7.6	43.7.6
246	"	5 400	5 400	5 400	5 400	5 400
247	"	127,0	127,0	130,0	130,0	130,0
248	Formstahl	5,07	5,07	5,07	5,07	5,07
249	"	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0
250	"	150,0	150,0	160,0	160,0	160,0
251	Grobbleche	4,93	4,93	4,93	4,93	4,93
252	"	54.0.0	54.0.0	54.0.0	54.0.0	54.0.0
253	"	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
254	"	180,0	180,0	185,0	185,0	185,0
255	Feinbleche	4,72	4,72	4,72	4,72	4,72
256	"	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0
257	Weißblech	9,60	9,60	9,60	9,60	9,60
258	"	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40
259	"	3.4.4	3.4.4	3.4.4	3.4.4	3.4.4
260	"	3.12.6	3.12.6	3.13.0	3.13.0	3.13.0
261	Kupfer	46,00	46,00	46,00	46,00	46,00
262	"	43,08r	40,48	40,03	40,25	.
263	"	343.5.0	304.10.0	294.15.0	298.15.0	303.5.0
264	"	4 950	4 900	4 750	4 650	4 550
265	"	695,00	680,00	660,00	647,50	.
266	Blei	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
267	"	-	-	-	-	-
268	"	113.7.6	111.12.6	109.17.6	111.7.6	116.2.6
269	Zink	13,50	13,50	13,50	13,50	13,50
270	"	-	-	-	-	-
271	"	95.17.6	93.12.6	91.10.0	93.2.6	96.2.6
272	"	1 440	1 330	1 330	1 255	1 275
273	Zinn	375,38	374,25	363,50	366,25	374,75
274	"	97,13	96,38	93,88	94,00	95,75
275	"	751.15.0	747.15.0	723.10.0	735.10.0	754.0.0
276	Nickel	64,50	64,50	64,50	64,50	64,50
277	"	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0	519.0.0
278	"	1100.0.0	1025.0.0	1025.0.0	1025.0.0	975.0.0
279	Aluminium	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
280	"	189.0.0	189.0.0	189.0.0	189.0.0	189.0.0
281	"	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950	1955	1 9 5 6				Lfd.
Jahresdurchschnitt	April		M a i		Nr.	
	Monatsdurchschnitt		1950 = 100 umgerechnet			
	in Originalwährung		in DM je 100 kg			
391	757	857	890	227,6	10,60	237
1 685	2 552	2 520	2 520	149,6	16,84	238
59,65	74,13	76,72	76,72	128,6	31,71	239
16.16.9	25.19.9 ² /3	26.19.0	28.11.3	169,6	32,97	240
15 020	22 870	22 870	24 028	160,0	28,62	241
.	92,7	103,0	103,0	.	43,26	242
.	4 233	4 750	4 750	.	39,90	243
4,01	4,98	5,48	5,48	136,7	50,74	244
25.15.8	38.18.7	41.7.6	42.19.9	166,7	49,63	245
3 529	5 066	5 400	5 400	153,0	45,36	246
70,0a)	106,0	123,0	127,0	181,4	53,34	247
3,94	4,87	5,07	5,07	128,7	46,95	248
23.10.1	39.8.3 ³ /4	52.0.0	52.0.0	221,2	60,03	249
85,0a)	132,3	150,0	150,0	176,5	63,00	250
4,04	4,77	4,93	4,93	122,0	45,65	251
23.15.1	40.17.6	54.0.0	54.0.0	227,3	62,34	252
4 365	5 421	6 000	6 000	137,5	50,40	253
85,0a)	142,5	175,0	180,0	211,8	75,60	254
4,12	4,51	4,72	4,72	114,6	43,70	255
32.10.0	50.15.0	50.15.0	50.15.0p	156,2	58,59	256
7,30	8,90	9,21	9,60	131,5	88,89	257
8,27	9,68	10,01	10,40	125,8	90,00	258
2.1.10 ¹ /3	3.0.3 ¹ /2	3.1.11	3.3.10 ² /5	152,6	76,48	259
3.0.9	3.10.4 ² /5	3.10.0	3.11.6	117,7	85,60	260
21,58	37,52	46,00	46,00	213,2	425,93	261
21,62	39,19	47,04	43,19	199,8	399,91	262
178.15.7 ³ /4	351.8.4 ¹ /2	374.12.9	332.15.5 ¹ /2	186,1	384,18	263
2 451	4 356	5 338	4 950	202,0	415,81	264
413,06	670,41	778,75	698,75	169,2	466,90	265
13,29	15,14	16,00	16,00	120,4	148,15	266
13,02	13,40	-	-	-	-	267
107.18.4	105.17.7 ³ /4	115.14.3	111.10.11	103,4	128,78	268
13,86	12,30	13,50	13,50	97,4	125,00	269
14,74	10,93	-	-	-	-	270
119.5.2 ¹ /2	90.13.9 ¹ /2	98.4.9 ³ /5	94.16.4 ² /5	79,5	109,46	271
1 632	1 253a)	1 440	1 396	85,5	117,27	272
365,42	365,55	379,13	374,13	102,4	848,74	273
95,57	94,74	99,31	97,04	101,5	898,53	274
745.16.8	740.4.8 ¹ /3	764.5.6	748.10.3	100,4	864,13	275
44,79	64,50	64,50	64,50	144,0	597,23	276
359.15.6 ¹ /2	519.0.0	519.0.0	519.0.0	144,3	599,17	277
302.18.6	765.17.3 ¹ /2	1118.15.0r	1081.5.0	356,9	1 248,27	278
16,71	21,88	24,00	24,00	143,6	222,23	279
113.16.6 ³ /4	167.0.8	188.10.0	189.0.0	166,0	218,19	280
15,78	20,50	23,50	23,50	148,9	219,97	281

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 6				
		M a i		J u n i		
		18.	25.	1.	8.	15.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
282	Quecksilber	268,00	264,00	264,00	262,00	260,00
283	"	86.15.0	87.0.0	87.0.0	87.0.0	87.0.0
284	"	6 150	6 150	6 150	6 150	6 150
285	Antimon	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
286	"	34,50	34,50	34,50	34,50	34,50
287	"	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0	210.0.0
288	Zement	3,90	3,90	3,90	3,90	,
289	"	101.6	101.6	101.6	.	.
290	Holz	18.3.0	18.3.0	18.3.0	18.3.0	18.3.0
291	"	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0	17.8.0
292	"	25.0.0	25.0.0	25.0.0	25.0.0	25.0.0
293	"	7 000	7 000	7 000	6 750	6 750
294	"	7 000	7 000	7 000	7 000	7 000
295	"	4 750	4 750	4 750	4 800	4 800
296	"	2 800	2 800	2 800	2 875	2 875
297	"	-	-	-	-	-
298	"	75 500	75 500	75 500	75 500	75 500
299	"	93 000	93 000	93 000	93 000	93 000
300	"	65 000	65 000	65 000	65 000	65 000
301	Holzschliff	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
302	"	660,0	660,0	660,0	660,0	660,0
303	"	6 750	6 750	6 750	6 750	6 750
304	Zellstoff	51.10.0	51.10.0	51.10.0	51.10.0	51.10.0
305	"	440,00	440,00	440,00	440,00	440,00
306	"	9 000	9 000	9 000	9 000	9 000
307	Azeton	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0	88.0.0
308	"	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00
309	Formaldehyd	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0
310	"	61,00	61,00	61,00	61,00	.
311	Phenol	16,75	16,75	16,75	18,75	.
312	"	16,50	16,50	16,50 ^{c)}	16,50	16,50
313	Essigsäure	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0	96.0.0
314	"	93,50	93,50	93,50	92,50	.
315	Schwefelsäure	22,35	22,35	22,35	22,35	22,35
316	"	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0	10.15.0
317	"	2 700	2 700	2 700	2 700	2 700
318	Kupfersulfat	16,70	16,70	16,70	16,70	16,70
319	"	107.15.0	100.10.0	100.10.0	100.10.0	100.10.0
320	"	12 000	12 000	12 000	12 000	12 000
321	"	19 200	19 200	19 200	20 975	20 975
322	Salpeter	28.10.0	28.10.0	28.10.0 ^{c)}	28.10.0	28.10.0
323	Schwefels. Ammoniak	20.11.6	20.11.6	20.11.6	20.11.6	20.11.6
324	"	3 845	3 845	3 845	3 845	3 845
325	Superphosphat	14.8.6	14.8.6	14.8.6	14.8.6	14.8.6
326	"	1 640	1 640	1 640	1 640	1 640
327	Kalidünger	16.18.6	16.18.6	16.15.0	16.15.0	16.15.0
328	Terpentin	55,75	54,75	54,75	54,70	54,50
329	"	115.0.0	115.0.0	115.0.0	115.0.0	113.0.0

a u s g e w ä h l t e r W a r e n

1950		1955		1 9 5 6		
Jahresdurchschnitt		April		M a i		Lfd.
		Monatsdurchschnitt		1950 = 100	umgerechnet	Nr.
i n O r i g i n a l w ä h r u n g				in DM je 100 kg		
80,83	290,35	266,56	265,23	328,1	3 231,41	282
21.18.5 ¹ / ₃	101.15.3	85.11.6	85.17.8 ³ / ₄	391,8	2 922,40	283
1 341	6 240	6 150	6 150	458,6	4 109,37	284
27,59	30,18	33,00	33,00	119,6	305,56	285
34,25	31,62	34,50	34,50	100,7	322,94	286
184.18.114/5	210.0.0	210.0.0	210.0.0	113,5	242,44	287
3,16	3,75	3,90	3,90	123,4	9,60	288
62.6	98.7	101.6	101.6	162,4	5,86	289
16.10.0 ^b)	18.2.2 ¹ / ₂	18.3.0	18.3.0	110,0	123,63	290
19.10.0 ^b)	17.6.5	17.8.0	17.8.0	89,2	140,61	291
.	21.19.5 ¹ / ₂	25.0.0	25.0.0	.	145,17	292
6 300 ^b)	7 000	7 000	7 000	111,1	168,00	293
5 750 ^b)	6 563	6 800	7 000	121,7	168,00	294
.	4 300 ^a)	4 750	4 750	-	399,01	295
1 935	2 808	2 750	2 800	144,7	235,21	296
1 846	1 850 ^a)	-	-	-	-	297
53 225	76 253	76 250	75 500	141,9	504,48	298
68 000	93 000	93 000	93 000	136,8	621,42	299
44 054	62 911	65 000	65 000	147,5	434,32	300
22.18.5	29.17.6	33.0.0	33.0.0	144,0	38,10	301
339,0	592,5	660,0	660,0	194,7	38,08	302
5 474	6 552	6 750	6 750	123,3	45,10	303
37.7.7	49.12.6	51.10.0	51.10.0	137,8	59,46	304
226,83	439,00	440,00	440,00	194,0	71,08	305
7 583	8 892	9 000	9 000	118,7	60,14	306
67.16.8	88.0.0	88.0.0	88.0.0	129,7	101,59	307
224,17	128,79	127,50	133,75	59,7	89,37	308
31.0.0	37.5.0	37.5.0	37.5.0	120,2	43,00	309
123,75	60,00	73,00	64,00	51,7	42,76	310
15,03	16,34	16,75	16,75	111,4	155,10	311
10,83	16,00	16,25	16,50	152,4	177,79	312
74.16.8	96.0.0	96.0.0	96.0.0	128,3	110,83	313
172,08	98,20	94,50	93,75	54,5	62,64	314
18,11	22,35	22,35	22,35	123,4	10,35	315
7.3.6	10.14.2	10.15.0	10.15.0	149,8	12,41	316
3 250	2 450	2 700	2 700	83,1	18,04	317
7,94	12,89	18,20	18,20	229,2	168,52	318
53.2.7 ¹ / ₈	105.13.8 ¹ / ₂	117.19.0	106.6.3 ¹ / ₂	200,1	122,74	319
6 050	10 367	12 000	12 000	198,3	142,93	320
10 242	16 383	19 644	19 200	187,5	128,29	321
21.15.0	27.15.0	28.10.0	28.10.0	131,0	32,90	322
11.7.9	18.9.2 ¹ / ₂	20.7.0	20.11.6	180,7	23,75	323
4 121	3 753	3 845	3 845	93,3	25,69	324
6.15.0	13.8.11 ¹ / ₄	14.8.6	14.8.6	213,7	16,65	325
1 636	1 640	1 640	1 640	100,2	10,96	326
12.11.0	16.6.10	16.18.6	16.18.6	134,9	19,54	327
53,04	55,82	55,60	55,24	104,1	70,75	328
122.9.3	116.10.1 ³ / ₅	115.18.0	115.0.0	93,9	132,76	329